

Vorschläge zur Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen

für den Studiengang **LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS MIT SONDERPÄDAGOGISCHER FACHRICHTUNG Bachelor of Arts**, BPO 2016 der Fakultät Rehabilitationswissenschaften an der Technischen Universität Dortmund.

Persönliche Angaben:

| | |
|------------------------|--|
| Name, Vorname* | |
| Matrikelnummer* | |
| Geburtsdatum* | |

Angaben zur Anerkennung:

Nennen Sie die Einrichtung und den Studiengang, in denen die Studien- und Prüfungsleistungen erbracht wurden. Fügen Sie dem Antrag die erforderlichen Nachweise bei.

| | |
|-----------------------------|--|
| Name der Hochschule* | |
| Studiengang* | |

Erläuterungen zum Formular:

Das Formular ist wie folgt aufgebaut: Zuerst sind alle sogenannten Grundlagenmodule einzeln und chronologisch nach Studienjahr benannt, anschließend sind die Module der Förderschwerpunkte sowie das Praktikumsmodul aufgeführt.

Bitte füllen Sie die Tabellen zu den Modulen aus, für die Sie Anerkennungen beantragen. Jeder Tabelle geht als Überschrift der Name des Moduls voran. Die Anzahl der Tabellenzeilen entspricht der Anzahl der zum Modul gehörenden Veranstaltungen. In jeder Zeile wird eine Modulveranstaltung genannt, es folgt ein Eingabefeld. In das Eingabefeld geben Sie den Namen der Veranstaltung oder die Veranstaltungsnummer an, die anerkannt werden soll. Die dritte Spalte wird ausschließlich von der Hochschule ausgefüllt. Unter jeder Modultabelle wird von der Hochschule die Modulnote oder das Ergebnis der Prüfungsleistung vermerkt, sofern vorhanden.

Sollten Sie unsicher mit den Angaben zu den anzurechnenden Veranstaltungen sein, lassen Sie das Eingabefeld frei.

Der Förderschwerpunkt Lernen, der Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung, der Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung und der Förderschwerpunkt Sehen können als sonderpädagogische Fachrichtung oder als Wahlbereich gewählt werden. Bitte geben Sie an, welchen Förderschwerpunkt Sie als sonderpädagogische Fachrichtung wählen.

Rechtliche Grundlagen

Für die Anerkennung von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen gilt die Anerkennungsordnung für alle Bachelor- und Masterstudiengänge an der TU Dortmund vom 8. Dezember 2017.

Ansprechpersonen

Prüfungsausschuss Fakultät 13, Prof. Dr. Matthias Hastall, Vorsitzender: [Email](#)
Studierendensekretariat der Technischen Universität Dortmund: Info-Hotline: 0231/755-2345

Grundlagenmodule

Modul Grundlagen Lehramt – GLL

| | | |
|---|--|--|
| 1 Rehabilitationspädagogische Grundlagen: Behinderung, Inklusion und Intersektionalität (Klausur oder gleichwertig) | | |
| 2 Grundlagen einer Soziologie der Behinderung (Klausur oder gleichwertig) | | |
| 3 Inklusive Unterrichtsentwicklung (Klausur oder gleichwertig) | | |

Modulabschluss jeweils in 1, 2 und 3 (jeweils Teilleistungen)

- Note in 1:
- Note in 2:
- Note in 3:

Modul Kulturelle Bildung – KuBi

| | | |
|--|--|--|
| 1 Grundlagen der kulturellen und ästhetischen Bildung (fächerübergreifend) | | |
| 2 Praxisveranstaltung zur kulturellen und ästhetischen Bildung I | | |
| 3 Praxisveranstaltung zur kulturellen und ästhetischen Bildung II | | |

Modulabschluss in 1, Klausur oder gleichwertig (Note):

Modul Empirische Forschungsmethoden – EFM

| | | |
|-----------------------------------|--|--|
| 1 Qualitative Forschungsmethoden | | |
| 2 Quantitative Forschungsmethoden | | |

Modulabschluss jeweils in 1 und 2 (jeweils Teilleistungen)

- Note in 1:
- Note in 2:

Modul Jugend und Gesundheit – JuG

| | | |
|---|--|--|
| 1 Entwicklung und Sozialisation im Jugendalter | | |
| 2 Rehabilitationspsychologie und Gesundheitsförderung | | |

Modulabschluss in 1, nicht festgelegtes Prüfungsformat oder gleichwertig (Note):

Modul Mensch, Arbeit, Technik – MAT

| | | |
|---|--|--|
| 1 Ethik, Inklusion und Partizipation | | |
| 2 Arbeiten und Gesundheit mit dem Schwerpunkt Inklusion | | |
| 3 Inklusion und Teilhabe durch Technik und Medien (Klausur oder gleichwertig) + Tutorium (Hilfsmittellabor) (Teilnahme) | | |

Modulabschluss jeweils in 1, 2 und 3 (jeweils Teilleistungen)

- Note in 1:
- Note in 2:
- Note in 3:

Modul Diagnostik, Assessment, Begutachtung für die Schulformen Berufskolleg – DAB

| | | |
|--|--|--|
| 1 Veranstaltung aus den Themen Diagnostik, Assessment, Begutachtung I | | |
| 2 Veranstaltung aus den Themen Diagnostik, Assessment, Begutachtung II | | |

Modulabschluss in 1 und 2 kombiniert, Klausur oder gleichwertig (Note):

Module im Förderschwerpunkt Lernen

Ich studiere den Förderschwerpunkt Lernen als

| | |
|------------------------------------|--|
| sonderpädagogische Fachrichtung | |
| Wahlbereich | |

Modul Einführung in den Förderschwerpunkt Lernen – SFL 1

| | | |
|--|--|--|
| 1 Grundlegende Theorien und Modelle im Förderschwerpunkt Lernen | | |
| 2 Grundlagen der schulischen Förderung im Förderschwerpunkt Lernen | | |

Modulabschluss in 1 und 2 kombiniert, Klausur oder gleichwertig (Note):

Modul Methodik und Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen – SFL 2

| | | |
|---|--|--|
| 1 Gemeinsames Lernen im inklusive Unterricht: Theorien und Modelle bei Lernschwierigkeiten | | |
| 2 Didaktische Konzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen | | |
| 3 Forschendes Lernen im Förderschwerpunkt Lernen | | |

Modulabschluss in 1 und 2 kombiniert, Klausur oder gleichwertig (Note):

Module im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung

Ich studiere den Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung als

| | |
|---------------------------------|--|
| sonderpädagogische Fachrichtung | |
| Wahlbereich | |

Modul Einführung in den Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung – SFE 1

| | | |
|---|--|--|
| 1 Einführung in den Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung | | |
| 2 Erziehung, Bildung und Förderung für Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung | | |

Modulabschluss in 1 und 2 kombiniert, Klausur oder gleichwertig (Note):

Modul Methodik und Didaktik im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung – SFE 2

| | | |
|---|--|--|
| 1 Gemeinsames Lernen im inklusiven Unterricht: Theorien und Modelle im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung | | |
| 2 Beratungskompetenzen im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung | | |
| 3 Diagnostische Verfahren und deren Anwendung im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung | | |

Modulabschluss in 1 und 2 kombiniert, Klausur oder gleichwertig (Note):

Module im Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung

Ich studiere den Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung als

| | |
|---------------------------------|--|
| sonderpädagogische Fachrichtung | |
| Wahlbereich | |

Modul Einführung in den Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung – SFK 1

| | | |
|--|--|--|
| 1 Einführung in den Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung: medizinische Aspekte | | |
| 2 Grundlagen der Förderung im Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung | | |

Modulabschluss in 1 und 2 kombiniert, Klausur oder gleichwertig (Note):

Modul Methodik und Didaktik im Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung – SFK 2

| | | |
|--|--|--|
| 1 Motodiagnostik, Entwicklung und Förderplanung | | |
| 2 Einführung in die Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung | | |
| 3 Forschendes Lernen | | |

Modulabschluss in 3, Hausarbeit oder gleichwertig (Note):

Module im Förderschwerpunkt Sehen

Ich studiere den Förderschwerpunkt Sehen als

| | |
|------------------------------------|--|
| sonderpädagogische Fachrichtung | |
| Wahlbereich | |

Modul Einführung in den Förderschwerpunkt Sehen – SFS 1

| | | |
|---|--|--|
| 1 Einführung in Pädagogik bei Blindheit und Sehbehinderung | | |
| 2 Grundlagen des visuellen Systems | | |
| 3 Braillekurs | | |

Modulabschluss in 2, Klausur oder gleichwertig (Note):

Modul Methodik und Didaktik im Förderschwerpunkt Sehen – SFS 2

| | | |
|---|--|--|
| 1 Sehen und visuelle Wahrnehmung diagnostizieren | | |
| 2 Didaktische Grundfragen im Förderschwerpunkt Sehen | | |
| 3 Förderschwerpunkt Sehen und Fachdidaktik | | |

Modulabschluss in 1, 2 und 3 kombiniert, Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder gleichwertig (Note):

Module im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

Ich studiere den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung als

| | |
|-------------|--|
| Wahlbereich | |
|-------------|--|

Modul Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung – SFG 1

| | | |
|---|--|--|
| 1 Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung: Medizinisch-psychologische, pädagogische und soziologische Grundlagen und andere lebensbedeutsame Aspekte | | |
| 2 Grundlegende Entwicklungsbereiche im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung: Entwicklung, Diagnose, Prävention, Intervention | | |

Modulabschluss in 1 und 2 kombiniert, Klausur oder gleichwertig (Note):

Modul Methodik und Didaktik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung – SFG 2

| | | |
|--|--|--|
| 1 Differentielle Didaktik | | |
| 2 Bildung und Erziehung im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung: Grundlagen der Unterrichtsplanung und -gestaltung | | |
| 3 Forschendes Lernen im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung Eine Einführung | | |

Modulabschluss in 1 und 2 kombiniert, mündliche Prüfung oder gleichwertig (Note):

Module im Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation

Ich studiere den Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation als

| | |
|-------------|--|
| Wahlbereich | |
|-------------|--|

Modul Einführung in den Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation – SFSK 1

| | | |
|--|--|--|
| 1 Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation | | |
| 2 Erwerb von Kommunikations- und Sprachfähigkeit | | |

Modulabschluss in 2, Klausur oder gleichwertig (Note):

Modul Methodik und Didaktik im Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation – SFSK 2

| | | |
|--------------------------------------|--|--|
| 1 Sprachheilpädagogischer Unterricht | | |
| 2 Sprachentwicklungsdiagnostik | | |

Modulabschluss in 1 oder 2, Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder gleichwertig (Note):

Modul Praktikum

Modul Berufsfeldpraktikum – BFP

| | | |
|--|--|--|
| 1 Theoriegeleitete Erkundung affiner Berufsfelder (Förderpädagogisches Begleitseminar) | | |
| 2 Praxisphase im fachlichen Kontext (60 Stunden) | | |

Es liegt eine (Teil-)Anerkennung für das Praktikum vor. Sie umfasst _____ Stunden.

Modulabschluss (unbenotet), Praxisphase und Theorie-Praxis-Reflexion:

Vorschläge zur Anerkennung bearbeitet

| | |
|---------------------|--|
| Ort, Datum | |
| Unterschrift | |

Weiteres Vorgehen

Bitte speichern Sie zur eigenen Dokumentation das Formular.

Das ausgefüllte Anerkennungsformular senden Sie bitte an den Prüfungsausschuss der Fakultät 13: [Email](#). Vergessen Sie nicht, die erforderlichen Nachweise (Transkript of Records, Zeugnis, etc.) anzufügen. Sie erhalten nach Bearbeitung des Antrags auf Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen eine Benachrichtigung.